

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZÜRICH, den 3. Mai 1890.

N^o 18

ALBERT FLEINER, Aarau.

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Silberne Medaille für „treffliche Cemente“
Bern 1857.

Diplom der Schweiz. Landesausstellung
Zürich 1883.

Fabrication von:

I^a schwerem hydraulischem Kalk sogen. natürlichem Portlandcement Marke P. P. Grenoblecement.I^a künstlichem Portlandcement.

(M 7215 Z)

Beste Atteste und Referenzen erster Baufirmen des In- und Auslandes.

Gotthardbahn.

Zweites Geleise. Nordrampe.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Uebernahme der Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen dem obern Portal der Häggiger-Gallerie und dem obern Portal des Pfaffensprung-Kehrtunnels (Strecke Gurtellen-Wassen), sowie zwischen der Rohrbachbrücke und dem obern Portal des Naxbergtunnels (Strecke Wassen-Göschenen), welche im Wesentlichen in der Ausweitung des Pfaffensprungtunnels mit ca.

21,300 m³ Ausbruch und
4,500 m³ Mörtelmauerwerk

und in jener des Naxbergtunnels mit

22,200 m³ Ausbruch und
5,800 m³ Mörtelmauerwerk

bestehen, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Unternehmer, welche auf das eine oder andere dieser Bauloose, oder auf beide reflectiren, können die Pläne, Vorausmasse und Bedingungen bei unserem Sectionsingenieur in Faido (casa Belgeri auf der Station) einsehen und dort auch die Offertformulare in Empfang nehmen.

Die Angebote sind bis zum 15. Mai d. J. bei der unterzeichneten Direction einzureichen. (M 7091 Z)

Luzern, den 22. April 1890.

Die Direction.

Zinkbleche

Marke

Vieille Montagne

Anerkannt vorzüglichstes Material
zu Bedachungen. M 6787 Z

Asyl Wyl, Neubau.

Die Erstellung der electricischen Beleuchtung der Anstalt wird zur Concurrenz ausgeschrieben. Auskunft ertheilt der Unterzeichnete. Angebote sind bis 17. Mai dem Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, 1. Mai 1890.

(M 7217 Z)

Der Cantonsbaumeister.

Holz cement,

eigenes Fabricat, in nur vorzüglicher Qualität. Amtlich geprüft, 10 Jahre Garantie für Haltbarkeit.

Vom cant. chem. Laboratorium in Chur am 25. April 1885 und von der Prüfungs-Anstalt für Baumaterialien am schweiz. Polytechnikum in Zürich am 4. März 1890 untersucht und durch Analyse festgestellt, dass mein Holz cement dem ächt schlesischen mindestens ebenbürtig ist.

Ausführung von Holz cementdächern

in allen Gegenden unter Garantie. a 2313

Dachpappe in verschiedenen Stärken.
Papier für Holz cementbedachungen.

Alleräusserste Concurrenzpreise.

Seit 15 Jahren über 700 Dächer ausgeführt.

Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.

J. Traber, Chur,

Holz cement- und Dachpappen-Fabrik.

Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskunft und Kostenvoranschläge zu Diensten. (M 155 Ch)

Vertretungen werden gesucht für alle Gegenden.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eisernen Querschwellen

stets vorrätig bei

(M 5385 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

Guyer & Lang, Baumeister

Fraumünsterstrasse 7, Zürich. (M 6880 Z)

Asphaltarbeiten

Parquets in Asphalt gelegt.